

Ingelheim, 3. August 2023

Pressemitteilung

Sonnenstrom vom Hallendach

Photovoltaikanlage mit 144 Modulen auf der KING installiert

Ab sofort arbeitet auf dem Dach der KING (Kultur- und Kongresshalle Ingelheim) eine hochleistungsfähige Photovoltaikanlage. Mit einem Kran wurden die Komponenten palettenweise auf das Dach gehievt. Die insgesamt 144 PV-Module wurden von der GEDEA-Ingelheim installiert. Die Anlage hat eine Leistung von 60 kWp (Kilowatt-Peak) und erstreckt sich über das komplette Flachdach der KING (281 m²). Dank des kleinen „Solarkraftwerks“ auf dem Hallendach wird die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) künftig rund 14 Prozent des Strombedarfs der KING aus eigener Produktion decken. Die Investition für die Solaranlage belaufe sich auf zirka 90.000 Euro, sagte Matthias Becker, Geschäftsführer der IkUM GmbH, bei einem Pressetermin auf dem Dach der KING. „Emissionsfrei und dezentral erzeugter Strom leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz“, ist Becker überzeugt. „Die Photovoltaikanlage auf dem Dach der KING ist Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie, die in den kommenden Jahren weiter optimiert wird. Deshalb danke ich dem Aufsichtsrat und der Stadt Ingelheim, die das Projekt finanziert.“

„Wir gehen von einer jährlichen Stromproduktion von 56.200 Kilowattstunden aus“, erläuterte Jörg Kiesgen, Geschäftsführer der GEDEA Ingelheim. Damit werde sich die PV-Anlage in einem Zeitraum von fünf bis sechs Jahren amortisieren. „Der gesamte auf dem Dach der KING erzeugte Strom wird komplett im Haus verbraucht“, so der GEDEA-Geschäftsführer. Eine Einspeisung von Strom ins öffentliche Netz gibt es damit nicht.

„Der klimaschonend erzeugte Strom wird nicht nur die Umwelt entlasten“, ergänzte Bürgermeisterin Eveline Breyer. „Das Projekt wird sich für die IkUM auch wirtschaftlich rechnen“, betonte die Aufsichtsratsvorsitzende angesichts der prognostizierten Stromkostensparnis.